Rassebeschreibungen findet man auf der Homepage des Club für Britische Hütehunde:

Welsh Corgi Cardigan Rassestandard

FCI-Standard-Nr. 38 vom 12.05.2010
Ursprungsland: Großbritannien

Übersetzung: Frau Dr. Ilse Koch und Uwe H. Fischer, ergänzt und überarbeitet, Christina Bailey

Ursprung: Großbritannien.

Datum der Publikation des gültigen offiziellen Standars: 24.06.1987.

Verwendung: Schäferhund und Begleithund.

Klassifikation FCI: Gruppe 1 Hütehunde und Treibhunde (ausgenommen Schweizer Sennenhunde). Sektion 1 Schäferhunde. Ohne Arbeitsprüfung.

Allgemeines Erscheinungsbild: Stabil, robust, beweglich, zu Ausdauer befähigt. Lang im Verhältnis zur Höhe. Rute fuchsschwanzähnlich, in einer Linie mit dem Körper angesetzt.

Wichtige Proportionen: Länge des Fangs im Verhältnis zu der des Schädels wie drei zu fünf.

Verhalten /Charakter (Wesen): Wachsam, aktiv und intelligent, ausgeglichen, weder scheu noch aggressiv.

Kopf: In Form und Aussehen fuchsartig.

Oberkopf:

- *Schädel:* Zwischen den Ohren breit und flach, verjüngt er sich zu den Augen hin, über denen er leicht gewölbt ist
- *Stop:* Mäßig ausgebildet.

Gesichtsschädel:

- *Nasenschwamm:* Schwarz, Nase etwas vorragend, auf keinen Fall stumpf.
- *Fang:* Verjüngt sich allmählich zur Nase hin.
- *Kiefer/ Zähne:* Kräftige Zähne, Scherengebiss, wobei die obere Schneidezahnreihe ohne Zwischenraum über die untere greift und die Zähne senkrecht im Kiefer stehen. Der Unterkiefer ist ebenmäßig, kräftig, aber nicht zu auffällig.
- *Augen:* Mittelgroß, klar, mit freundlichem, aufgewecktem aber wachsamem Ausdruck, ziemlich weit voneinander mit klar gezeichneten Augenwinkeln eingesetzt. Vorzugsweise dunkel oder mit der Farbe des Haarkleids harmonierend. Lidränder dunkel. Blassblaue, blaue oder blaugesprenkelte Augen (eins oder beide) sind ausschließlich bei Blue-Merles zulässig.

- *Ohren:* Aufrecht, ziemlich groß im Verhältnis zur Größe des Hundes. Spitzen leicht abgerundet, am Ansatz mäßig breit und ungefähr 8 cm voneinander entfernt, gut nach hinten angesetzt, so dass sie der Länge nach auf den Hals gelegt werden können. Sie werden so getragen, dass sich die Spitzen etwas außerhalb einer gedachten Linie von der Nasenspitze durch die Augenmitte befinden.

Hals: Muskulös, im Verhältnis zum Gebäude des Hundes gut entwickelt und mit harmonischem Übergang in die gut schräg gelagerten Schultern.

Körper: Ziemlich lang und kräftig.

- *Oberlinie:* Gerade.
- *Flanken:* Die Taille zeichnet sich deutlich ab.
- *Brust:* Brustkorb mäßig breit mit betontem Brustbein. Brust tief. Rippen gut gewölbt.

Rute: Der Rute eines Fuchses ähnlich, in einer Linie mit dem Körper angesetzt, mäßig lang (den Boden berührend oder fast berührend). Im Stand niedrig getragen darf sie in der Bewegung leicht über Körperhöhe erhoben, jedoch nicht über den Rücken gerollt getragen werden.

Gliedmaßen: Kräftige Knochensubstanz. Läufe kurz, allerdings muss der Körper noch über eine gute Bodenfreiheit verfügen.

Vorderhand:

- *Schultern:* Gut gelagert, zum Oberarm in einem Winkel von ungefähr 90 Grad stehend, muskulös.
- *Ellenbogen:* Dicht an den Seiten des Brustkorbes anliegend.
- *Unterarm:* Leicht gebogen, um sich der Wölbung des Brustkorbes anzupassen.
- *Vorderpfoten:* Rund, mit eng aneinanderliegenden Zehen, ziemlich groß, mit gut gepolsterten Ballen. Leicht nach außen gedreht.

Hinterhand: Kräftig, gut gewinkelt, Ober-und Unterschenkel muskulös und gut gestellt. Bis zu den Pfoten hinabreichende kräftige Knochensubstanz. Läufe kurz.

- *Hintermittelfuß:* Im Stand, von der Seite und von hinten gesehen, senkrecht stehend.
- *Hinterpfoten:* Rund, mit eng aneinanderliegenden Zehen, ziemlich groß, mit gut gepolsterten Ballen.

Gangwerk: Frei und aktiv. Ellbogen den Körperseiten dicht angepasst, dabei aber weder lose noch zu fest anliegend. Vorderläufe, ohne dass sie zu stark angehoben werden, gut nach vorne ausgreifend, dabei im Einklang mit dem Schub aus der Hinterhand.

Haarkleid:

Haar: Kurz oder mittellang, von harter Textur, wetterfest mit guter Unterwolle. Vorzugsweise glatt.

Farbe: Jede Farbe, mit oder ohne weiße Abzeichen.Weiß sollte jedoch nicht vorherrschen.

GRÖßE/ GEWICHT:

- Ideale Widerristhöhe : 30 cm.
- Gewicht proportional zur Größe, wobei eine ausgewogene Gesamterscheinung von vorrangiger Bedeutung ist.

Fehler: Jede Abweichung von den vorgenannten Punkten muss als Fehler angesehen werden, dessen Bewertung in genauem Verhältnis zum Grad der Abweichung stehen sollte und dessen Einfluss auf die Gesundheit und das Wohlbefinden des Hundes und seine Fähigkeit, die verlangte rassetypische Arbeit zu erbringen, zu beachten ist.

Disqualifizierende Fehler:

- Aggressive oder übermäßig ängstliche Hunde.
- Hunde, die deutlich physische Abnormalitäten oder Verhaltensstörungen aufweisen, müssen disqualifiziert werden.

NB: Rüden müssen zwei offensichtlich normal entwickelte Hoden aufweisen, welche sich vollständig im Hodensack befinden.

Sehr informativ sind auch diese kleinen Filme hier:

http://www.youtube.com/watch?v=pSCS-qilsA4

http://www.youtube.com/watch?v=PKa0Qe89hdc

Diese Seiten sind ebenfalls sehr aussagekräftig:

http://www.cardicommentary.de/training.htm

http://www.hundeinfos.de/index.php?status=beschreibung&rassen_nr=196

Hierfür wurden die Corgis ursprünglich gezüchtet: Corgis beim hüten von Kühen. Das können Corgis instinktiv und lernen es schnell perfekt.

http://www.mycorgi.com/video/montana-corgis

http://www.youtube.com/watch?v=hFnc3Uklj6I

http://www.animalplanet.com/tv-shows/animal-planet-presents/videos/small-dogs-big-jobs-small-corgi-dog-vs-100-cattle.htm